

Thoma, Ludwig: Die kranke Mama (1894)

- 1 Europia, die gute Alte,
- 2 Ist neulings nicht mehr bei Humor.
- 3 Sie zeigt uns eine Kummerfalte
- 4 Und kommt mir so verändert vor.

- 5 Sonst, wenn die Kinder heftig waren,
- 6 Verwies sie ihnen sanft den Streit.
- 7 Und ist so mütterlich verfahren
- 8 Und hielt auf stille Häuslichkeit.

- 9 Jetzt aber, wenn die frechsten Lümmel
- 10 Sich balgen, wehrt sie ihnen nicht.
- 11 Sie blickt nur auf das Streitgetümmel
- 12 Mit kummervollem Angesicht.

- 13 Was drückt die gute Mutter nieder?
- 14 Sie schnauft, als wenn sie Asthma hätt'.
- 15 Ach Gott, das kommt von ihrem Mieder,
- 16 Von ihrem eisernen Korsett.

- 17 Es schmerzen Leber, Lung' und Magen,
- 18 Man schnürt sie trotzdem fester ein;
- 19 Erst wieder jetzt, in diesen Tagen.
- 20 Wie soll die Alte munter sein?

(Textopus: Die kranke Mama. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49649>)